



STECKSCHEIBEN

nach DIN 2626.



BESCHREIBUNG

Steckscheiben sind für den Einsatz zwischen Flanschverbindungen in Rohrleitungen und an Behälterstützen vorgesehen. Funktionell erfüllen Steckscheiben die folgenden Aufgaben:

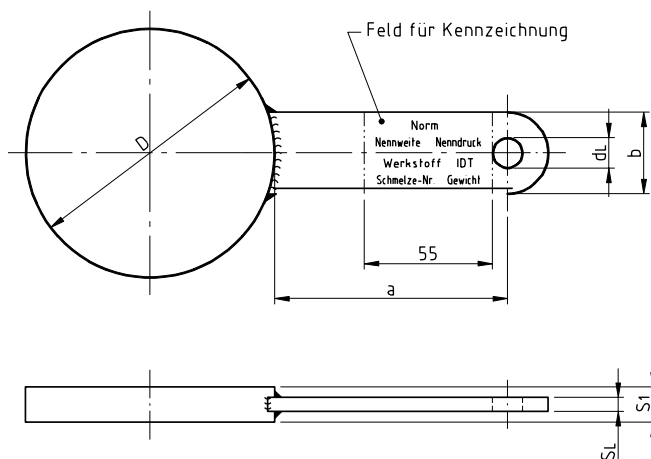
- Absperrung von Rohrleitungen bei der Druckprobe oder bei Wartungsarbeiten [Typ A: Blindscheibe]
- Verwendung als Platzhalter [Typ B: Lochscheibe]
- Begrenzung der Durchflussmenge [Typ C: Drosselscheibe]

Steckscheiben sind immer in Kombination mit den für den Einsatz vorgesehenen Dichtungen einzubauen. Die Herstellung von standardisierten Steckscheiben erfolgt nach den Anforderungen der DIN 2626. Sonderausführungen von Steckscheiben sind durch umfassende Maßangaben seitens des Kunden zu beschreiben. Hierbei ist ein rechnerischer Nachweis in Anlehnung an ein gültiges Regelwerk durchzuführen [z.B. nach AD-2000 Merkblatt B5].

AUSFÜHRUNGEN

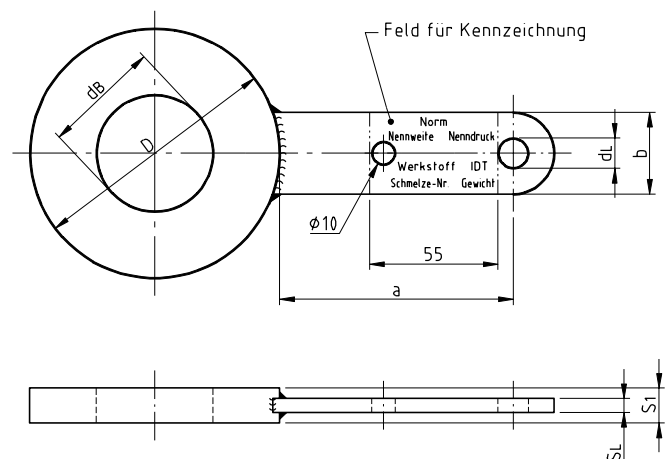
a) Typ A: Blindscheibe

[Absperrung von Rohrleitungen bei Druckprobe oder Wartungsarbeiten]



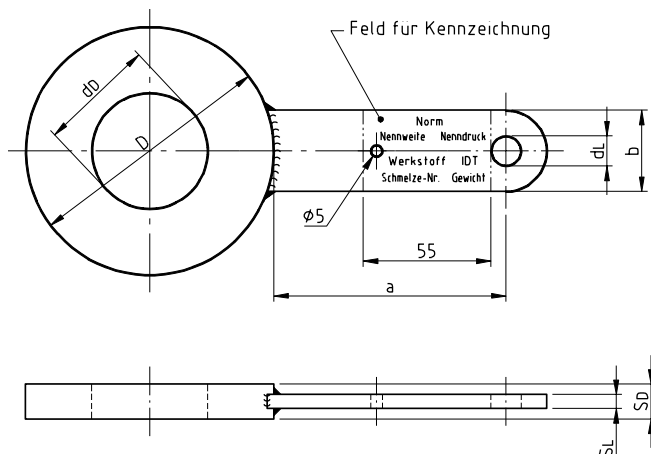
b) Typ B: Lochscheibe

[Verwendung als Platzhalter / Distanzstück für demontierte Blindsteckscheiben]



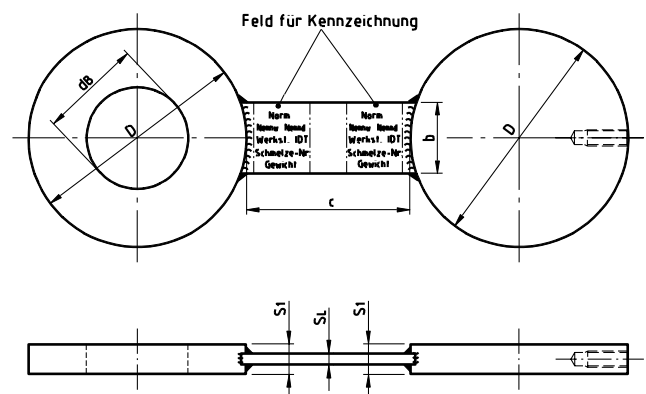
c) Typ C: Drosselscheibe

[Begrenzung der Durchflussmenge]



d) Typ D: Brillensteckscheibe als Umsteckscheibe

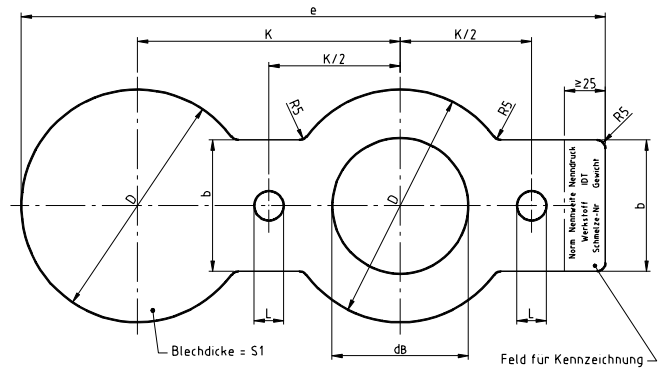
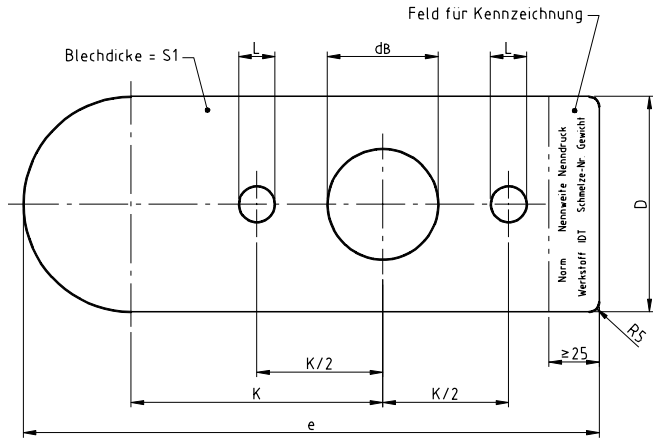
[Kombination von Typ A und B]



e) Typ E: Brillensteckscheibe als Drehscheibe

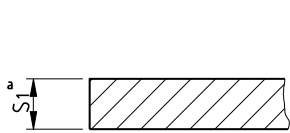
Typ E1: DN 15 bis DN 50

Typ E2: DN 65 bis DN 200

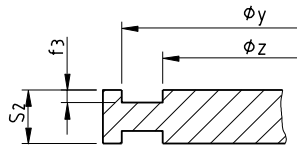


DICHTFLÄCHENAUSFÜHRUNGEN

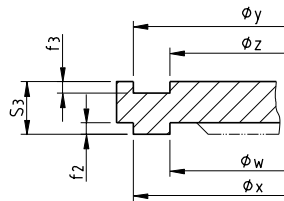
Die Steckscheibendichtfläche wird nach DIN EN 1092-1 folgendermaßen ausgeführt:



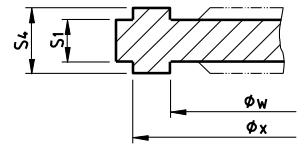
a) Glatte Dichtfläche
[Form AA] oder glatte
Dichtleiste [Form BB]



b) Nut-Nut
[Form DD]



c) Nut-Feder
[Form CD]



d) Feder-Feder
[Form CC]

WERKSTOFFE

- 1.0425 [P265GH]
- 1.4571
- Weitere Werkstoffe auf Anfrage

KENNZEICHNUNG

- Nummer der zu Grunde liegenden Norm [DIN 2626 oder WN-41-37 bei Sonderteilen]
- Nennweite
- Druckstufe
- Werkstoffname oder -nummer
- Herstellerzeichen
- Schmelznummer
- Bei Drosselscheiben: Bohrungsdurchmesser dD
- Ab 25 kg Stückgewicht: Gewichtsangabe in kg
- Bei Sonderausführungen: Max. Einsatzparameter [Druck/Temperatur]
- Optional: Kundenspezifische Nummer

Bei Steckscheiben vom Typ B und Typ C ist im Kennzeichnungsfeld eine Bohrung vorgesehen, um den Einbau einer Loch- oder Drosselscheibe zu kennzeichnen.

BESTELLBEISPIELE

- [1] Steckscheibe nach DIN 2626, Nennweite 100, Nenndruck 16, Ausführung als Lochscheibe mit glatter Dichtfläche, Werkstoff 1.0425
Steckscheibe DIN 2626 - Typ B - DN100 - PN16 - AA - 1.0425
- [2] Steckscheibe nach DIN 2626, Nennweite 150, Nenndruck 40, Ausführung als Drosselscheibe mit Dichtfläche Nut/Feder, Werkstoff 1.4571, Bohrungsdurchmesser 112 mm
Steckscheibe DIN 2626 - Typ C - DN150 - PN40 - CD - 1.4571 - 112 mm
- [3] Steckscheibe kundenspezifisch, Nennweite 80, Nenndruck 25, Ausführung als Blindscheibe mit glatter Dichtfläche, Werkstoff 1.4571, Dicke entsprechend Festigkeitsberechnung nach AD-2000 Merkblatt B5
Steckscheibe kundenspezifisch - Typ A - DN80 - PN25 - AA - 1.4571 - s=8 mm

Vertrieb/Logistik Zentrum Essen

Fon: +49 [0]201 85511-0
Fax: +49 [0]201 8553555
Mail: essen@idt-dichtungen.de

Vertrieb/Produktion Annaberg-Buchholz

Fon: +49 [0]3733 505-0
Fax: +49 [0]3733 505101
Mail: annaberg@idt-dichtungen.de

Vertrieb München

Fon: +49 [0]89 991883-0
Fax: +49 [0]89 9043967
Mail: muenchen@idt-dichtungen.de